

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Einleitung	1
Rainer Mackensen, Jürgen Reulecke	
Abstracts	11
Political Impediments to Marriage and the State	
Esteban Maurer, Diethelm Klippel	11
Official Statistics between Science and the State, 1872-1939	
Robert Lee, Michael C. Schneider	11
Population Research as a Topic of the History of Mentalities of the Early Twentieth Century and Semantic Contexts.	
Jürgen Reulecke, Armin Flender, Matthias Weipert	12
Settlement and Inner Colonization.	
Matthias Weipert	12
The Debate “Agrarian versus Industrial State” and the Population Question – a Case Study	
Ursula Ferdinand	12
Life and Work of the Economist Julius Wolf (1862-1937)	
Ursula Ferdinand	13
“Bevölkerung” / “Innovation” / Science of History.	
Werner Lausecker	14
Cartographic production of “Volk” and “Bevölkerung” in discourses of the so-called German “Volksgeschichte”	
Alexander Pinwinkler	15
Denial of Nature.	
Patrick Hensler, Josef Schmid	15
The Emancipation of the “Volk”	
Elfriede Üner	16
Population Research and “Social Order”	
Hansjörg Gutberger	16
Political Conceptions and Scientific Expertise in Population Sceneries in National Socialism	
Ingo Haar	16

Ethnic Conceptions of Reorganization in the Alpine-Adriatic Region 1939-1945	17
Michael Wedekind	
The ‘Volk’, its Body and Economy.....	18
Thorsten Halling, Julia Schäfer, Jörg Vögele	
“Diese Bezeichnung kann nicht als glücklich bezeichnet werden.”.....	19
Heike Petermann	
Pictures of Population Statistics in Prominent Exhibitions of Hygiene as Objects of Knowledge.....	19
Sybilla Nikolow	
Observations Concerning Transformation of Population Science and in the Goals and Contents of Population Policies in Education and Public Information in Germany from around 1870 to 1960.....	20
Jürgen Cromm, Steffen Pappert, Regula Stucki	
Population Research 1920-1950 in Germany.....	20
Rainer Mackensen	
The set up of Demography as an independent science in the GDR between 1966 and 1978.....	21
Rainer Karlsch	
Bevölkerungsforschung und Bevölkerungspolitik	23
Ehebeschränkungen und Staat – Bayern im 18. und 19. Jahrhundert.....	24
Esteban Mauerer, Diethelm Klippel	
I. Staat und Bevölkerungspolitik. Einführung in das Gesamtprojekt.....	24
II. Fragestellung des folgenden Beitrags: “politische Ehehindernisse”	25
III. Ehebeschränkungen in der ständischen Gesellschaft des späten 18. Jahrhunderts	26
IV. Ehepolitik im Zeichen neuer Souveränität: Die Heiratsverordnung von 1808.....	34
V. Ehebeschränkungen in einem neuen diskursiven Feld: Bayern am Ende des 19. Jahrhunderts.....	40
VI. Fazit.....	43
Amtliche Statistik zwischen Staat und Wissenschaft, 1872-1939	50
Robert Lee, Michael C. Schneider	
I. Einleitung.....	50
II. Die Rolle der amtlichen Statistik bei der Strukturierung demographischen Wissens	52
III. Amtliche Statistik, bürokratische Traditionen und politische Ideologie	60
IV. Amtliche Statistik, Expertenwissen und die Entwicklung der Bevölkerungswissenschaften.....	67

V.	Der Fall Johannes Müller	68
VI.	Zusammenfassung und Ausblick.....	84
Bevölkerungswissenschaften im Rahmen einer Mentalitätsgeschichte des frühen 20. Jahrhunderts – generationelle und semantische Kontexte		
	Jürgen Reulecke, Armin Flender, Matthias Weipert	92
Siedlung und innere Kolonisation.....		
	Matthias Weipert	95
I.	Einleitung	95
II.	Agrar- versus Industriestaat.....	96
III.	Siedlung und innere Kolonisation	98
IV.	Die siedlungspolitische Argumentationsfigur in der Deutschen Rundschau	101
V.	Fazit.....	105
Methoden und Theoreme sozialwissenschaftlicher Bevölkerungsforschung in Deutschland “um 1930”		
	Rainer Mackensen, Ursula Ferdinand mit Michael Engberding, Katrin Hunsicker, Facil Tesfaye	108
Die Debatte “Agrar- versus Industriestaat” und die Bevölkerungsfrage ...		
	Ursula Ferdinand	111
I.	“Agrar- versus Industriestaat”	111
II.	Handelspolitische Gefahren einer Industriestaatsentwicklung	114
III.	Wolfs “Mitteleuropäischer Wirtschaftsverein”	117
IV.	Die demographischen Gefahren einer weltmarktorientierten Industrialisierungspolitik.....	122
V.	Die Stadt als “Rassegrab”	124
VI.	Kritik an den demographischen Gefahrenszenarien	127
VII.	Der Schritt zur Vielfalt	129
VIII.	Julius Wolfs Antworten auf die demographischen Gefahrenszenarien	133
IX.	Wolfs Abgrenzungen zu theoretischen Konstrukten und demographischen Gefahrenszenarien.....	135
X.	Die “nationale Seite” der Bevölkerungsfrage.....	138
XI.	Schlußbemerkungen	139
Zu Leben und Werk des Ökonomen Julius Wolf (1862-1937).....		
	Ursula Ferdinand	150
I.	Der Weg zum Studium nach Deutschland.....	151
II.	Zürich: “die schönste Zeit meines Lebens”	152
III.	Akademisches “Aus” und “Straf-Professur”	157

IV.	Breslau – ein “Strafprofessor” geht seine Wege	162
V.	Das Projekt – Zeitschrift für Socialwissenschaft.....	167
VI.	Krieg, Weimarer Republik, Nationalsozialismus – die Berliner Jahre	171
VII.	Der Weg zum Bündnis mit der Sexualwissenschaft.....	172
VIII.	Bevölkerungspolitische Ambitionen	176
IX.	Weimarer Republik – neue Sorgen und Gesichtspunkte	179
X.	Neue Aktionsfelder	181
XI.	Verspätete Anerkennung – Ehrung zum 70. Geburtstag	184
XII.	Die letzten Lebensjahre.....	186
XIII.	Nachwort – wider das Vergessen	189
“Bevölkerung” / “Innovation” / Geschichtswissenschaften.....		201
Werner Lausecker		
I.	Einleitung	201
II.	“Innovative” Tendenzen in den Geschichtswissenschaften im Nationalsozialismus?.....	204
III.	Die Kontinuität der “Innovation”. Werner Conze und die “innovative Wende zur Sozialgeschichte” in der “deutschen Geschichtswissenschaft”	208
IV.	“Volk” und “Bevölkerung” in Werner Conzes Habilitationsschrift <i>“Agrarverfassung und Bevölkerung in Litauen und Weißrußland”</i> von 1940.....	220
V.	Paul Momberts <i>“Bevölkerungslehre”</i> – Überlegungen zu einem interdisziplinären Vergleich	227
VI.	“Innovation”? Resümee und Schlussfolgerungen	231
Zur kartographischen Inszenierung von “Volk” und “Bevölkerung” in der deutschen “Volksgeschichte”		236
Alexander Pinwinkler		
Absage an die Natur Die thematischen und erkenntnistheoretischen Grundlagen der deutschen Bevölkerungssoziologie		255
Patrick Henssler, Josef Schmid		
I.	Einleitung	255
II.	Nationalökonomie ohne Nation: Die Themen der Älteren Historischen Schule.....	257
III.	Die erkenntnis-theoretische Wendung am Ausgang des 19. Jahrhunderts – Kritik am Theoriedefizit des Historismus: Wilhelm Dilthey, Wilhelm Windelband und Heinrich Rickert.....	262
IV.	Die “schroffe Trennung”: Max Weber und die historische Methode	267
V.	Die Anstrengungen um einen geordneten Geschichtsprozeß: Theorien der Wirtschaftsstufen.....	271
VI.	Der Bevölkerungsbegriff der “Wohlstandstheoretiker” – Lujo Brentano, Paul Mombert, Werner Sombart	277

VII. Die "Kieler Schule": Ansätze einer Soziologie der Bevölkerungsbewegung – Ferdinand Tönnies, Rudolf Heberle, Gerhard Mackenroth	281
Die Emanzipation des Volkes Zum Volksbegriff der Leipziger Schule vor 1933 – Ein Werkstattbericht –	288
Elfriede Üner	
I. Begriffsgeschichtlicher Kontext des Volksbegriffes im 19. Jahrhundert	289
II. Das "Volk" als strukturgegenetischer Begriff	294
III. Die Geburt der Französischen Soziologie im Geiste des Leipziger Positivismus?	303
Bevölkerungsforschung und 'soziale Ordnung' Anmerkungen zu den Methoden sozialwissenschaftlicher Bevölkerungsforschung in Deutschland (1930-1960)	314
Hansjörg Gutberger	
I. Bevölkerungswissenschaft als Sozialwissenschaft	314
II. Bevölkerungswissenschaft als soziale Ordnungswissenschaft	315
III. Zentren sozialwissenschaftlicher Bevölkerungsforschung im NS-Staat	317
IV. Gesellschaftspolitischer Pessimismus in der Bevölkerungswissenschaft?	324
V. Klassen, Schichten und Stände in der Bevölkerungswissenschaft: Demographische Variablen bilden die "Sozialstruktur"	325
VI. Bevölkerungswissenschaftliche Denkstile über soziale Stratifikation und sozialen Wandel	327
VII. Schlußwort	332
Bevölkerungspolitische Szenarien und bevölkerungswissenschaftliche Expertise im Nationalsozialismus – Die rassistische Konstruktion des Fremden und das "Grenz- und Auslandsdeutschtum" –	340
Ingo Haar	
I. Das Eigene und das Fremde in den Paradigmen bevölkerungswissenschaftlicher Grundlagenforschung um 1933	344
II. Bevölkerungswissenschaft im Rassenkrieg: Volkszählung- und Volkslistenverfahren in der Vernichtungs- und Siedlungspolitik	355
Ethnisch-soziale Neuordnungskonzepte im besetzten Europa (1939-1945) Forschungsperspektiven von Fallstudien zum Alpen-Adria-Raum	371
Michael Wedekind	

Verbreitung von bevölkerungswissenschaftlichen Forschungsergebnissen	387
Volk, Volkskörper, Volkswirtschaft – Bevölkerungsfragen in Forschung und Lehre von Nationalökonomie und Medizin –	388
Thorsten Halling, Julia Schäfer, Jörg Vögele	
I. Einleitung	388
II. Der Wertbegriff in der “Menschenökonomie”	390
III. Der soziale und physische “Volkskörper” zwischen Ökonomie und Ethik	391
IV. Die Konstruktion der ‚Bevölkerung‘ in den <i>Jahrbüchern für Nationalökonomie</i>	394
V. Die Institutionalisierung bevölkerungswissenschaftlicher Bezugsdisziplinen	406
VI. Bevölkerungsfragen in der akademischen Lehre	417
VII. Schlussbemerkungen	421
Eugenik (Rassenhygiene) und Bevölkerungswissenschaft in Deutschland	429
Hans-Peter Kröner	
I. Einführung	429
II. Weitere Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Projekt	431
“Diese Bezeichnung kann nicht als glücklich bezeichnet werden.” – Ein Beitrag zum Verständnis von “Eugenik” und “Rassenhygiene” bei Biologen und Medizinern Anfang des 20. Jahrhunderts.* –	433
Heike Petermann	
I. Was sind Begriffe?	434
II. Einleitung	435
III. Die Anfänge der Rassenhygiene (1890-1903)	436
IV. Die Entwicklung der Rassenhygiene im späten Wilhelminischen Kaiserreich (1904-1918)	442
V. Die eugenischen und rassenhygienischen Vorstellungen in der Weimarer Republik (1919-1932)	451
VI. Die “Rassenhygiene” als Staatsziel (1933-1945)	458
VII. “Rassenhygiene” und “Eugenik” – Resümee	467
VIII. Fazit	471

Statistische Bilder der Bevölkerung in den großen Hygieneausstellungen als Wissensobjekte.....	476
Sybilla Nikolow	
I. Die statistischen Bilder als Popularisierungen und Visualisierungen bevölkerungswissenschaftlichen Wissens	478
II. Die statistischen Bilder als Wissens- und Ausstellungsobjekte	479
III. Die Bevölkerungsstatistiken als Bilder nationaler Gemeinschaften.....	481
IV. Exemplarische Analyse einzelner Ausstellungen und Objekte	483
V. Abschließende und weiterführende Bemerkungen.....	485
Zur Transformation von Bevölkerungswissenschaften sowie bevölkerungspolitischen Zielen und Inhalten in Erziehung und Bildung in Deutschland um 1870 bis 1960	489
Jürgen Cromm, Steffen Pappert, Regula Stucki	
I. Problemstellung.....	489
II. Untersuchungsgegenstand.....	491
III. Stand der Forschung.....	495
IV. Zur bisherigen Projektarbeit.....	497
V. Anmerkung zum methodischen Vorgehen	505
Bevölkerungsforschung in Deutschland.....	509
Bevölkerungswissenschaft 1920-1950 in Deutschland.....	510
Rainer Mackensen	
I. Zur Gewinnung der Untersuchungsbasis.....	513
II. Zur Charakterisierung der deutschsprachigen bevölkerungswissenschaftlichen Autoren aus der Zeit 1920-1950	532
III. Vorläufige und Zwischenergebnisse	541
Vorbemerkung zur Untersuchung von Rainer Karlsch.....	548
Parviz Khalatbari	
Die Etablierung der Demographie in der DDR als eigenständige Wissenschaftsdisziplin 1966-1978.....	551
Rainer Karlsch	
I. Eine vergessene Wissenschaftsdisziplin.....	551
II. Gründung und Entwicklung des Lehrstuhls für Demographie an der Hochschule für Ökonomie Berlin-Karlshorst 1966-1976.....	553
III. Der Lehrstuhl für Demographie an der Humboldt-Universität zu Berlin.....	563
IV. Politische Weichenstellungen für die demographische Forschung und die Bildung des Wissenschaftlicher Rates für Sozialpolitik und Demographie	568

V.	Das Tauziehen um die Gründung des Instituts für Soziologie und Sozialpolitik (ISS) und die Bildung des Bereichs "Bevölkerungsentwicklung" 1974-1976	573
VI.	Resümee	577
	Verzeichnis der Autoren und Projektleiter.....	580